

Gyros, Rock und eine Hüpfburg

Tischtennisgemeinschaft Horbach feiert siebtes Brunnenfest auf dem Dorfplatz

Freigericht-Horbach (hh). Einen echten Volltreffer landete die Horbacher Tischtennisgemeinschaft (TTG) mit ihrem siebten Brunnenfest am Wochenende. Vor drei Jahren wurde dieses Fest vom Gelände des ehemaligen Horbacher Forsthauses, wo auch der Brunnen steht, der diesem Fest den Namen gegeben hat, wegen der besseren „Infrastruktur“ auf den zentraler gelegenen Dorfplatz verlegt, was dem Brunnenfest letzten Endes sehr zugute kam. An beiden Tagen brauchten sich die TTG-Verantwortlichen über mangelnden Besuch nicht zu beklagen.

Das Vorstandstrio Markus Mohr, Thomas Rimmel und Josef Krebs hatte sich wieder viel Mühe bei der Vorbereitung des Brunnenfestes gegeben. Zusammen mit etwa 30 Helfern hatten sie alles bestens vorbe-



Die Band „No Subject“ sorgt für Stimmung im Festzelt.

(Foto: Harth)

reitete. Das Brunnenfest wurde am Samstagabend um 18 Uhr ganz locker eröffnet. Es dauerte nicht allzu lange, bis sich der Dorfplatz mit Besuchern füllte. Der Bierstand in der Mitte des

Platzes war dauernd stark umlagert und auch die Tischreihen füllten sich allmählich.

Ab 21 Uhr spielte in dem kleinen Festzelt die Freigerichter Band „No Subject“, die mit

ihrer Pop- und Rockmusik, aber auch mit modernen Schlagern für gute Stimmung sorgte und vollauf überzeugen konnte. Viel Betrieb herrschte auch an der Cocktail-Bar, wo Bar-Chef

Sven Krebs Drinks wie Tequilla Sunrise, Caipirinha und Sex on the Beach anbot. So feierten die Horbacher und ihre Gäste in ausgelassener Stimmung bis spät in die Nacht.

Zum Frühschoppen am Sonntagvormittag gab der Horbacher Musikverein ein anderthalbstündiges Konzert auf dem Dorfplatz, für den er viel Beifall bekam. Zum Mittagessen gab es wieder Gyros mit Knoblauchsauce, das sich als der Renner in den Vorjahren erwiesen hatte. In vielen Horbacher Haushalten blieb am Sonntag die Küche kalt. Während es sich die vielen Festbesucher am Sonntagnachmittag dann bei Kaffee und Kuchen gutgehen ließen, tollten die Kleinen in der großen Hüpfburg, wo sie viel Spaß hatten. So wurde bei schönem Wetter bei kühlen Getränken und vielen guten Gesprächen bis zum Abend weitergefeiert.